

## 5. Sonstiges

- Die Benutzung aller elektronischer Geräte (z.B. Handys, Musikgeräte, Spielkonsolen) ist im Schulgelände und in den Sportstätten grundsätzlich untersagt.  
Die Geräte müssen ausgeschaltet und nicht sichtbar in der Schultasche verstaut sein.
- Skateboard, Inliner, .... trage ich im Haus.
- Fahrrad und Roller stelle ich an dafür vorgesehenen Abstellplätzen ab.
- Ich trage in der Schule angemessene Kleidung.
- Anweisungen von Lehrkräften, Sekretärin und Hausmeister befolge ich und ich begegne ihnen höflich.
- Freunde, die nicht in die Haldenberg-Realschule gehen, treffe ich außerhalb des Schulgeländes.
- Fachräume betrete ich nur in Begleitung der Fachlehrkraft.
- Ich kaue während des Unterrichts keinen Kaugummi.
- Während der Schulzeit werden keine Ton- und Bildaufnahmen angefertigt. Die Veröffentlichung einer Aufnahme ist ein Straftatbestand, der außerschulisch zur Anzeige gebracht werden kann!

### Hinweis: Das Schulgelände wird begrenzt durch:

- die Holzhäuser Straße im Westen.
- den Parkplatz im Norden (Hartplatz gehört zum Schulgelände).
- die Zu- und Abfahrt im Osten.
- den Weg und den Parkplatz unterhalb der Grundschule im Süden.

## 6. Unterrichtsende

Nach Unterrichtsende stuhle ich auf, schließe die Fenster, drehe die Sonnenjalousetten hoch.

***Wenn mein Verhalten nicht den Regeln des Zusammenlebens und Zusammenarbeitens entspricht, muss ich mit folgenden Maßnahmen rechnen: Ermahnung, Strafarbeit, Eintrag ins Tagebuch, Nachsitzen, Maßnahmen nach § 90 des Schulgesetzes!***

Anlage:

Einträge im Tagebuch

### Ich habe Rechte:

Ich habe das Recht auf Unterricht, Erziehung und Bildung sowie auf eine schulische Atmosphäre, die mir Lernen ermöglicht und in der ich mich wohlfühle!  
Ich habe das Recht angstfrei zur Schule zu gehen!

Alte Holzhäuser Str. 20, 73066 Uhingen, Telefon 07161/93871-0, Fax 07161/93871-13  
E-mail-Adresse: poststelle@hrs-uhingen.schule.bwl.de

# Hausordnung



**Unsere Haldenberg-Realschule ist ein Ort des Lernens und der Begegnung.**

**Wir sehen uns täglich und alle wollen sich wohlfühlen.**

**Um ein gutes Zusammenleben zu ermöglichen, haben Schüler, Eltern und Lehrer in der Schulkonferenz gemeinsam folgende Grundsätze beschlossen, die wir beachten und verbindlich einhalten!**

**Alle Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, Eltern und Gäste unserer Schule zeigen durch ihr Verhalten, dass sie die Würde der Person des anderen achten und respektieren.**

**An der Haldenberg-Realschule erreichen wir dies, indem wir:**

- 1. lernen Verantwortung für uns selbst und für andere zu übernehmen und zu tragen.**
- 2. aufeinander Rücksicht nehmen und uns gegenseitig helfen.**
- 3. Meinungsverschiedenheiten ohne verbale oder körperliche Gewalt beilegen.**
- 4. Verantwortung für unser Schulgebäude übernehmen.**

**Auf der Basis dieser Grundsätze gilt:**

**a) Ich übernehme Verantwortung für mich und mein Tun**

**beispielsweise:**

- **Ich bringe mich und andere nicht leichtsinnig in Gefahr!**
- **Ich werfe keine Gegenstände, denn damit kann ich andere verletzen!**
- **Ich lache niemanden aus und verspötte niemanden!**
- **Ich vermeide Beleidigungen, Flüche und Beschimpfungen!**
- **Ich stoße und schlage niemanden und remple niemanden an!**
- **Ich bedrohe und erpresse niemanden!**
- **Ich bringe keine Waffen und gefährlichen Gegenstände mit!**
- **Ich vergreife mich nicht am Eigentum anderer!**
- **Ich beschädige und zerstöre weder mein Eigentum noch das anderer Mitschüler!**
- **Ich verlasse nicht eigenmächtig die Klasse oder das Schulgelände!**
- **Ich rauche weder im Schulhaus noch auf dem Schulgelände und bringe keinen Alkohol, andere Drogen oder Geräte zum Verdampfen von Flüssigkeiten (beispielsweise E-Zigaretten oder E-Shishas) mit!**
- **Ich werfe nicht mit Schneebällen!**

**b) Ich übernehme Verantwortung für unser Schulgebäude**

**das heißt u.a.:**

- Ich spucke nicht!
- Ich halte meinen Platz, das Schulgebäude und das Schulgelände sauber!
- Mit dem Eigentum der Schule gehe ich rücksichtsvoll um!

**Ich beachte insbesondere die folgenden Regelungen:**

**1. Unterrichtsbeginn:**

- Ich bin pünktlich im Unterrichtsraum.
- Ist die Lehrkraft fünf Minuten nach Unterrichtsbeginn nicht im Klassenzimmer, verständigen die Klassensprecher die Schulleitung.

**2. Pausenregelung**

In der großen Pausen verlasse ich das Schulgebäude und halte mich an den dafür vorgesehenen Plätzen auf:

- auf dem unteren Pausenhof zwischen Grund- und Realschule.
- auf den Terrassen vor den östlichen Eingängen.
- auf dem nördlich „Hartplatz“.

Bei schlechter Witterung treffen die aufsichtsführenden Lehrer die Entscheidung über den Aufenthalt im Erdgeschoss.

Wenn ich vor 07.15 Uhr in der Schule bin oder mein Unterricht nicht zur ersten Stunde beginnt, halte ich mich im Freien oder ausschließlich im Aufenthaltsraum auf.

In der Mittagspause halte ich mich, wenn ich nicht nach Hause gehe, im Pausengelände bzw. im Aufenthaltsraum oder in den Räumen des Ganztagesbetriebs auf!

Aufsichtslehrkräfte tragen vor Unterrichtsbeginn und während der großen Pause Verantwortung. Ich halte mich daher an die Anweisungen dieser Lehrkräfte und an die der zur Aufsicht eingeteilten 10er Schülerinnen und Schüler.

**3. Schäden**

- Unfälle, Beschädigungen, Verluste und Fundsachen melde ich sofort.
- Wenn ich grob fahrlässig oder vorsätzlich Eigentum der Schule beschädige, sind meine Eltern ersatzpflichtig.
- Ich weiß, dass weder die Schule noch der Schulträger für mein persönliches Eigentum Haftung übernimmt!

**4. Entschuldigungen und Beurlaubungen**

Wenn ich krank bin, melden meine Eltern dies unverzüglich der Schule.

Dabei müssen wir folgendes beachten:

- Spätestens am zweiten Fehltag muss eine Entschuldigung der Schule vorliegen (schriftlich, mündlich, telefonisch oder elektronisch).
- Erfolgte nur eine telefonische Entschuldigung oder eine Entschuldigung per Fax oder e-Mail, muss eine schriftliche Entschuldigung spätestens innerhalb von drei Unterrichtstagen durch die Erziehungsberechtigten nachgereicht werden.
- Versäumte Unterrichtsinhalte muss ich nacharbeiten.
- Unentschuldigtes Fehlen führt bei sämtlichen Leistungsmessungen zur Note „ungenügend“.

Wenn ich am Sportunterricht nicht aktiv teilnehmen kann, bin ich trotzdem anwesend und lege eine Entschuldigung vor.

Beurlaubungen bis zu zwei Tagen muss ich rechtzeitig schriftlich beim Klassenlehrer einreichen, für einen längeren Zeitraum beim Schulleiter.